

Donnerstag, 19. September.

Der Gefellige.

General-Anzeiger

für West- und Ostpreußen, Posen und das östliche Pommern.

Grandenzer Zeitung.



Er erscheint täglich mit Ausnahme der Tage nach Sonn- und Festtagen...

Ort: An den Gefelligen, Grandenz. Telegr.-Adr.: Gefellige, Grandenz.

Die Expedition des Gefelligen besorgt Anzeigen an alle anderen Zeitungen zu Originalpreisen ohne Porto- oder Spesenberechnung.

Für das neue Vierteljahr,

welches mit dem 1. Oktober beginnt, werden jetzt von allen Postämtern...

Wir bringen ergebnis in Erinnerung, daß die Einzahlung mehrere Tage vor Ablauf des alten Quartals...

Die Expedition des Gefelligen.

Ausgang.

Reichskanzler Fürst Hohenlohe ist am Montag Abend wieder in Berlin eingetroffen...

Es wird wohl kaum zu bestreiten sein, daß es auf der Fahrt von Danzig nach Berlin...

Der Berliner „Volkzeitung“ wird mitgeteilt, daß die Meldungen von Rücktrittsabsichten...

Der Hauptgegenstand der öffentlichen Erörterung ist immer noch das Schuldkonto des Freiherrn v. Hammerstein...

Für die Staatsanwaltschaft wird es jedenfalls interessant sein, zu erfahren, wo sich der edle Herr aufhält...

Zu Nr. 11151 der „Neuen Freien Presse“ vom 10. September 1895 wird an die vom „Vorwärts“ in Berlin veranlaßte Veröffentlichung...

Da Oesterreich wegen aller gemeinen (nicht-politischen) Verbrechen anschieft, wird wohl jetzt die Auslieferung beantragt...

Der verstorbene Reudant der „Kreuztg.“ (ein Herr Güthlein) soll bekanntlich nach der Behauptung des Frhrn. v. Hammerstein...

Zu der jüngsten Erklärung, worin Stöcker sich in dieser Frage zu äußern sucht, bemerkt die „Allg. Ztg.“:

„Innächst vermischen wir in der Stöcker'schen Erklärung die Daten, an denen die Theilzahlungen von Hammerstein gemacht sein sollen.“

Was die früher schon erwähnten Papierlieferungen anbelangt, so lautet — dem genannten rheinischen Blatte zufolge — der Vertrag mit dem Lieferanten dahin, daß das Papier mit 77 1/2 Pfennig das Kilogramm zu bezahlen sei...

Die „Allg. Ztg.“ bemerkt noch zu dieser Aufzählung: Daß einer der hervorragendsten Parteiführer es fertig kommt, gegen so ziemlich alle Paragrafen des Strafgesetzbuches zu verstoßen...

Hosprediger a. D. Stöcker bringt in der soeben erschienenen Nummer der „Deutschen Evangelischen Kirchen-Zeitung“ einen Artikel mit der Ueberschrift: „Die falsche Karte Ipolitik — Deutschlands Verhängnis“...

Wie Herr Stöcker über das Kartell (den Zusammenschluß der sogenannten Mittelparteien) jetzt denkt, zeigt der Satz:

„Der falsche Kartellgedanke, im Jahre 1888 aus Intriguen und Schwachheit geboren, aber durchaus lebensfähig, hat seitdem die innere Reichspolitik von Niederlage zu Niederlage geführt...“

Es handelt sich nun aber nicht darum, wie Stöcker sich zu dem Kartell gestellt hat, sondern darum, daß der Hosprediger a. D. Stöcker, der damals in einem besonderen Vertrauensverhältnis zur Krone stand...

Das „deutsche Adelsblatt“ bemerkt zu den diplomatischen Künsten Stöckers und dem Treiben gewisser konservativer Parteiführer hinter den Kulissen:

Das Bestreben einzelner Parteien, für ihre Ziele lediglich die persönliche Gunst der Krone zu gewinnen, wird sich auf die Dauer immer als ein unfruchtbares erweisen.

Die Septemberfeste zur Feier der Einigung Italiens haben gestern (am 17. September) mit der Eröffnung einer nationalen Ausstellung der schönen Künste in Rom begonnen.

Am Montag gab der deutsche Künstlerverein zu Ehren der deutschen Turner in Rom einen Kommerz, zu welchem auch sämtliche in Rom anwesende Mitglieder der deutschen Botschaft erschienen waren.

An Kundgebungen gegen die Feiertagsfeier fehlt es natürlich nicht. Die Demonstrationen gehen zum Theil von den italienischen Klerikalen aus, denen die Erinnerung des Verlustes des Kirchenstaates natürlich nicht angenehm ist.

Die deutschen Bischöfe, die vor kurzem in Fulda verammelt waren, haben bekanntlich angeordnet, daß am 20. September in den katholischen Kirchen für die Wiederherstellung der weltlichen Papstthrones gebetet werden soll.

Wir legen im Namen des Rechtes und der Gerechtigkeit, im Namen Aller, denen Raub ein Frevel und das Eigenthum geheiligt ist, Einspruch ein gegen die Veranlassung des rechtmäßigsten aller Monarchen der Welt, unferes h. Vaters.

Wie die deutschen Bischöfe auch über den ehemaligen Kirchenstaat und die Einheit Italiens denken mögen, so darf von ihnen doch wohl verlangt werden, daß sie nicht dem mit Deutschland verbündeten Königreich Italien gegenüber...

Der Anzug des Reichsgerichts.

Der heutige Tag bildete einen Wendepunkt in der Geschichte des deutschen Reichsgerichts. Sechzehn Jahre — seit Gründung des Reichsgerichts — mußte die oberste Justiz in Räumen ihres hohen Amtes wohnen, die, für 32000 Mark jährlich von der Stadtgemeinde Leipzig ermiethet, unzulänglich in jeder Beziehung, in keiner Weise verriethen, daß sie zum Sitz der höchsten Gerichtsbarkeit in dem angesehensten und mächtigsten Rechtsstaate Europas ausersehen seien.

Nachdem in den letzten Wochen das gesammte Inventar aus den bisherigen Räumlichkeiten in das neue Monumentalgebäude übergeführt worden ist, begann in diesem heute die Thätigkeit des höchsten Gerichtshofes.

Daß der Beginn der Arbeiten im neuen Hause vor der eigentlichen Einweihung stattfindet, hat seinen Grund darin, daß die Thätigkeit des Reichsgerichts später als in den Ferien auch nicht auf einige Tage unterbrochen werden kann.

[689] Seinen Freunden und Gönnern ruft zum Jahreswechsel ein frohliches
Prosit Neujahr!
 an.
 B. Hirsch
 Inhaber Hotel Königsstadt
 Berlin
 Landsbergerstr. 66/67.

Bin zurückgekehrt.
Dr. v. Bartkowski.

[6310] Wäsche wird sauber geplättet in und außer dem Hause.
 Biechoda, Grabenstr. 3.

Bin von Grabenstr. Nr. 6 nach Nr. 9 verzogen.
 [530] **Isidor Eifert.**

Donnerstag, den 19. und Freitag, den 20. d. Mts. bleiben meine
Geschäftsräume geschlossen. [546]
S. J. Kiewe.

[598] Nähmaschinen w. gut u. billig repar. Kowalski, Blumenstr. 18, Hof

Regenschirme
 in Seide, Halbseide, Zanella, Serge, Röber etc., offerirt äußerst billig. [427]
Albert Frängel.

Neuheit!
 Gesetzlich geschützt!



Saat- u. Kartoffel-Egge

macht 30-40 Morgen täglich fertig.
 Breite 4 Meter, 90 Zinken.
 Gewicht ca. 70 Kilo. Preis Mark 48,00.
 Dieselbe Egge mit 4 Felbern Mark 34,00.
 Die Egge wird verwendet: Zum Feineggen - zum Voreggen vor der Saat - zum Eineggen der Breitsaat - zum Zuziehen der Drillschalen - zum Voreggen leichter Krusten vor und nach dem Aufgang der Saat und der Hüben - zum Federichtvertilgen im Safer - zum Gerste- und Weizeneggen - zum Niederreggen der Kartoffelbänne (ohne daß Kartoffeln ausgeeggt werden) und - zum Zusammen schleppen ausgeeggt Dueden.

Hodam & Ressler, Danzig. [9286]
 Maschinenfabrik.

Glace-, Militär-, Wasch- u. Bildleder-Handschuhe
 werden, wie bekannt, vorzüglich gereinigt, letztere braun und grau gefärbt. [525]
Oscar Schneider
 Handschuh-Fabrikant u. prakt. Handarbeits (Spezial-Geschäft)
 Graudenz, Kirchenstr. 5.

Ganz vorzügliche Pflanzkeren
 [529] offerirt
 L. Mielke, Marienwerderstr. 32.

Wichtig
 für Maschinenbesitzer:
 Haar-Treibriemen,
 Baumwoll-Treibriemen,
 Reuter-Riemen,
 Maschinen-Dele,
 Consistente Maschinenfette,
 Gummi- u. Gummischläuche,
 Armaturen, Schmierbüchsen,
 Gummi- u. Asbest-Packungen,
 Lokomobil-Decken,
 Raspspäne, [9283]
 Rieselguth-Wärmeschubmanne
 zur Bekleidung von Dampf-
 fesseln und Abhren empfehlen
Hodam & Ressler
 Danzig.

Dr. Michaelis' Eichel Cacao
 Alleinige Fabrikanten:
Gebr. Stollwerck in Köln a. Rh.
 Als tägliches, diätetisches Getränk empfohlen.
 Dasselbe zeichnet sich durch Wohlgeschmack, Nährgehalt und leichte Verdaulichkeit hervorragend aus.
 Mit Milch gekocht ist Dr. Michaelis' Eichel Cacao als tägliches Getränk ebenso anregend wie kräftigend und besonders empfehlenswerth für Kinder, sowie für Personen mit geschwächten Verdauungs-Organen. [4247]
 Mit Wasser gekocht ist es ein nährendes Heilmittel gegen Diarrhöe und Brechdurchfall der Kinder.
 Dr. Michaelis' Eichel-Cacao ist garantirt frei von Alkalien (Soda und Pottasche), welche im sogenannten holländischen Cacao enthalten sind.
 Gebrauchs-Anweisung auf den Büchsen.
 Verkaufspreise per Büchse: M. 2,50, M. 1,30 und M. 0,50.

Orenstein & Koppel
 Feldbahnfabrik
Danzig, fleischergasse 55
 offeriren künstlich u. nichtstweife feste u. transportable Gleise
Stahlschienen, Holz- und Stahl-Lorries
 sowie alle Ersatztheile ab Danziger, Bromberger, Königsberger Lager.
 [1289]

Wilh. Peling
 Königl. Prinzl. Hoflieferant
 Nr. 23. Zentralfener - Doppelkinten, Kaliber 12, Stahläufe, Nr. 27.
 Nr. 24. Dieselbe, besser gearbeitet, hübsch gravirt, Kal. 16, Nr. 30.
 Nr. 25. Zentralfener, Kal. 16, mit garantirt, echten Sanddamaufhängen, beide Käufe fein zylinderförmig geböhrt, gute Kettenschloßer, Nr. 33.
 Nr. 26. Dieselbe, vorzüglich gearbeitet, fein gravirt, Silberreif am Lauf, Nr. 42.
 Nr. 27. Zentralfener, Kal. 16, keine Birningbandamaufhängen, lints Wärgelbohrung, Bernsdou, f. Rückspringschloßer, reich grav., Nr. 57.
 Nr. 28. Dieselbe, wie vorstehend, aber fein verzierter Halbhornbügel, keine Jagdkühe in Silberfassung, sehr elegant, Nr. 65.
 Gewehre mit Top lever-Verriegelung à 43, 45, 64 bis 500 M.
 Heber feinere Jagdgewehre, Drillinge, Büchsenkinten, Büchsen, Fechtst., Revolver etc. reich illustr. Katalog kostenlos. [6166]

Hodam & Ressler, Danzig
 Maschinenfabrik
 General-Agenten von **Heinrich Lanz, Mannheim** [5300]
Dampf-Dreschmäße von **Heinrich Lanz Mannheim**
 unbestritten meist bevorzugte Maschinen in Deutschland.
 Keine Ersparnis an Lagern
 Keine Ersparnis an Wellen!
 Keine Ersparnis an Lenkstangen!
 Keine Ersparnis an Riemenscheiben!
 Keine Ersparnis an Riemen!
 Ueberhaupt keine Ersparnis auf Kosten der Käufer und keine Ersparnis auf Kosten der Dauerhaftigkeit der Maschinen!
 Dagegen richtige Eintheilung, leichte Zugänglichkeit und vortreffliche Ausführung aller im Interesse wirklicher Solidität nöthigen Theile. Höchste Dauerhaftigkeit aller arbeitenden Theile. Höchste Leistung nach Qualität und Quantität.

Zeugniß über zwei an die Fürstlich von Bismarck'sche Güter-Verwaltung, Varzin, gelieferte Lanz'sche Dampf-Dreschapparate.
 Nachdem ich nun den ersten von Ihnen bezogenen Heinrich Lanz'schen Dampf-Dresch-Apparat seit einigen Jahren im Betriebe habe und die Lokomobile, wenn das Dreschen beendigt ist, zu sonstigen Arbeiten, wie Schrotten, Häckelschneiden etc. benütze, kann ich Ihnen auch heute noch meine vollste Zufriedenheit mit den Leistungen sowohl der Lokomobile als auch des Dreschapparates wiederholen.
 Reparaturen sind an beiden Maschinen wenig nöthig gewesen. Es zeugt dieses jedenfalls von eben so gutem Material, wie von der wohlbedachten, praktischen Konstruktion der Maschinen, zumal die Maschinen auf der hiesigen bedeutenden Herrschaft stark in Anspruch genommen werden.
 Beim Anlauf eines zweiten Dreschapparates, den ich nun auch schon seit einiger Zeit im Betriebe habe, habe ich gern wieder Ihrem Fabrikate den Vorzug gegeben und beitäte hiermit gern, daß die Leistungen auch dieses zweiten Apparates mich sowohl mit Bezug auf den reinen Durch und die Reinigung, als auch die Bewältigung großer Mengen vollkommen zufrieden gestellt habe.
 Varzin, den 6. Juni 1895.
 gez. Fürstlich von Bismarck'sche Güterverwaltung, Varzin.

Einrichten von Geschäfts-Büchern Fortführen solcher, Abschluss, Korrespondenz etc. besorgt
 Ernst Klose, Graudenz, Getreidem. 7.

Zur Herbstbestellung empfohlen
Prima Superphosphat
 durchaus trockene Waare, in neuen starken Säcken, billigst.
Hodam & Ressler Danzig
 Maschinenfabrik, Kopjengasse 81/2.

Rehe im Ganzen
 Rehzeiler, Rehkeule, Rehblätter, Hasen, Alles blutfrisch, empfiehlt
 [639] **B. Krzywinski.**

Stal. Weintrauben
 empfiehlt
Edwin Nax, Markt 11.

„Geräuschlose“
 anerkannt beste Milch-Centrifuge für Handbetrieb.
 Vorzüge: billiger Preis, größte Butterfett-Ausbeute, leichtester Betrieb, keine Abnutzung und daher keine Reparaturen. [9282]
 Lieferung comp. Meierei-Anlagen.
Hodam & Ressler, Danzig.

Hansa-Kaffees
 offerirt in verschiedenen Preislagen
E. Farchim, Bischofswerder.

Bestes amerikanisches Petroleum
 in Fässern zu billigsten Tagespreisen, im Abonnement in einzelnen Litern abzugeben, empfiehlt billigst
 [597] **Gustav Liebert, Graudenz.**

Russische Luchshuhe
 Ia Qualität, Wolle Genden und Beinkleider, Tricotstoffen in modernen Façons, Regenschirme in Seide, Gloria und Zanella, Strickwollen und Wollwollen empfind und empfiehlt zu allerbilligsten Preisen
P. Meissner,
 [522] Markt 10.
 [628] Möbl. Zimmer v. 1. Oktober zu verm. Oberthornerstr. 30, I.

Verkäufe.

Ein neues Piano
 steht Umstände halber billig zum Verkauf.
 [495] Marktplat 23.
Hohenzollernmantel
 sehr gut, sowie 1 Paar sehr lange Fuchsteilederne Stiefel billig zu verkaufen. Zu erfragen Trinkestr. 14, 2.
 [549] Ein Hohenzollern-Mantel billig zu verkaufen.
 A. Rigodjinski, Schneiderstr., Markt 13.
 [547] Gut erhalt. Uniform-Paletot billig zu verkaufen. Vögenstr. 9 I.

Ein Hotel-Omnibus
 elegant eingerichtet, Räder von Victoria-Holz, Patentachsen, Spiegelscheiben, steht zum Verkauf bei
 [146] F. Eichholz, Braunsberg.
Ein Damensattel
 - so gut wie neu - preiswerth zu verkaufen. von Vogel, Lieutenant i. Kürassier-Regt. Württemberg, Riesenburg.
 [693]

Verloren gefunden gestohlen.

Eine Parthie Zettel
 in grauem Bentel eingeschlagen, betr. „Zeitschrift für's Haus“, verloren gegangen, gegen 1 Mark Belohnung abzugeben bei Frau **Gajewski, Kiderstraße 22.** [709]
10 Ml. Belohnung
 erhält, wer Denjenigen nachweist, der einen Ecker'schen Schatzring, vier-eckig, von der Lipowitzer Feldmark gestohlen hat.
 [563] Lipowitz bei Schloß Roggenhausen.

Vereine
 Versammlungen Vergütungen.

Glowinski's Restaurant
 [576] Goldener Anker.
 Heute Donnerstag, d. 19. d. Mts., von Abends 6 Uhr ab
Erstes Würstchen
 Eigen gemachte Blut- u. Leberwürst
 Ausfahrt
 von H. Höcherl-Bräu.

Berein f. natürem. Lebensweise.
 Donnerstag, den 19. September cr., Abends, Versammlung im „Wiener Café“. Gäste willkommen. [706]

Vorschuss-Verein
 [560] zu Garasee.
 E. G. u. n. S.

General-Versammlung.
 Sonntag, den 29. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr
 im Hotel Deutsches Haus.
 Tagesordnung:
 1. Geschäftsbericht für das erste Halbjahr 1895.
 2. Wahl des Direktors.
 3. Wahl von drei Mitgliedern für den Aufsichtsrath.
 4. Wahl der Einzahlungskommission für den Aufsichtsrath.
 5. Ausschluß von Mitgliedern.
 6. Geschäftliche Mittheilungen.
 Der Aufsichtsrath.

50 Personen. 30 Pferde.
Auf d. Viehmarkt Graudenz.
Norwegischer Riesen-Rodenten-Zirkus.
 Donnerstag, den 19. Septbr. 1895, Abends 8 Uhr:
Große Vorstellung mit neuem Programm.
Jeu de barres
 oder:
Der Handschuhschlag.
Amateur-Reiten.
 Alles Uebrige wie bekannt.
 [699] Die Direktion.

Formularbuch f. Amtsvorsteher
 enthaltend Formulare zu Polizeiverordnungen, Polizei- und Executiv-Beschlüssen, Verhandlungen, Bescheiden, Verträgen, Anzeigen etc. nebst den wesentlichsten, hierbei in Betracht kommenden gesetzlichen Bestimmungen.
 Nach Answärts franko gegen Einfindung von 1,60 M.
C. G. Röthe'sche Buchhandlung
 [631] (Paul Schubert).

Allgemeinster Beachtung empfohlen!
Meine Leihbibliothek
 bitte ich hiermit höflichst recht ausgiebig benutzen zu wollen. Bedingungen mäßig. Bedienung prompt u. toulant. [552]
Jul. Gaebel's Buchhandlung
 Graudenz Graudenz Markt-Edg.

Danziger Stadt-Theater.
 Direction: Heinrich Rosé.
 Freitag: Novität. Die Barbaren.
 Sonnabend: Volksbüchliche Vorstellung bei ermäßigten Preisen: Die Karthäuser.

Fahrplan.
 Aus Graudenz nach

Jablonow	6.50 10.58 3.01	— 7.26
Inskowitz	6.00 9.40 2.43	4.30 8.08
Thorn	5.17 9.35 3.31	— 7.55
Marienburg	8.41 12.37 5.31	— 9.00

In Graudenz von

Jablonow	9.27	— 10.27	9.30
Inskowitz	8.31 12.24	4.05 8.10	10.31
Thorn	8.34 12.39	4.06 8.15	—
Marienburg	9.30	— 10.57	11.16

vom 1. Mai 1895 gültig.

Heute 3 Blätter.

Graudenz, Donnerstag]

Aus der Provinz.

Graudenz, den 18. September.

Der Minister der öffentlichen Arbeiten hat angeordnet, daß in den Nichttraucher-Wagen der während der Nacht verkehrenden D-Züge auf der Abgangstation für die erste Wagenklasse regelmäßig ein Frauenabteil bereit zu halten sei.

Auf eine Anfrage hat der Herr Regierungspräsident zu Marienwerder den Vorsitzenden des Ortsausschusses für die Provinziallehrerverammlung in Königsberg benachrichtigt, daß ein Vertreter der königlichen Regierung zu der Versammlung entsandt werden wird, wenn dies angängig ist.

Ein patriotischer Pole schreibt an ein deutsches Blatt in Posen:

Schrimm, 15. Sept. mber.

Am Donnerstag, 12. September, hat der „Goniec Wielkopolski“ in einem Artikel seine Verwunderung darüber ausgesprochen, daß ich als Pole gelegentlich der Sedanfeier am 1. September eine Rede gehalten habe.

Hochachtungsvoll Franz Pfeiffert, Veteran.

Pfeiffert ist trotz seines deutschen Namens ein Pole, polnisch ist seine Muttersprache.

Für die im Jahre 1896 in Berlin abzuhaltende Turnlehrerprüfung ist der Termin auf den 24. Feb. und die folgenden Tage festgesetzt worden.

Die geschiedene Arbeiterin Pauline Kleinschmidt, jene unverwundliche Krankenboldin, von der wir neulich berichteten, wurde gestern, nachdem sie erst vor kurzem aus dem Polizeigefängnis entlassen war, in einem an den Korridor stoßenden Räume des Rathauses sinnlos betrunken gefunden.

Der Rentier Schönfeld in Bromberg hat das 300 Morgen große Grundstück des Herrn August in Vogelssang für 90000 Mk. gekauft.

Zu dem am 2. Oktober an der Kgl. Turnlehrerbildungsanstalt zu Berlin beginnenden sechsmonatlichen Kursus sind aus Westpreußen der Turnlehrer Herr Friedh. Ellerbruch u. Danzig als Hilfspächter der Anstalt und die Herren Lehrer Danzig und Seminar-Hilfslehrer Fiebig-Löbner als Teilnehmer des Kursus einberufen worden.

An der Posenanstalt und dem Lehrerinnen-Seminar zu Posen ist die bisherige kommissarische Lehrerin Bassenge endgültig als ordentliche Lehrerin angestellt worden.

Der ständige Hilfsgerichtsdienerr Meike in Lautenburg ist zum Gerichtsdienerr und Gefangenenaufsicher bei dem Amtsgerichte daselbst ernannt.

Die Aktien-Gesellschaft Deutsche Kognakbrennerei vorm. Grüner u. Co. in Siegmarsfeld hat auf der Norddeutschen Gewerbeausstellung in Königsberg die Staatsmedaille für ihre Kognaks erhalten.

Der Spezialkommissar, Regierungsrath Engeling in Memel ist der Generalkommission in Hannover als außerordentliches Mitglied überwiesen.

Herr Direktor Dr. Günther in Dirschau ist der Gebrauchsmusterbehörde auf eine „Getreide-Mähmaschine mit rotirenden Messern“ erteilt worden.

Für Herrn H. Jeszelski in Bromberg ist auf einen Eiszug, bei dem die Luft beständig zirkuliert und durch Holzkohle gereinigt wird, für Herrn Karl Rump in Stettin auf ein Lager mit ausgehöhlter Unterschale aus Schmierbehälter und für Herrn Paul Vandel in Gützkow i. P. auf ein mittels Haltevorrichtungen gegen Verschlebung gesichertes Nabelbruchband ein Gebrauchsmuster eingetragen.

Einmal Stadinerung, 17. September. In der gestrigen Sitzung des bionemwirtschastlichen Vereins Eulm. Mendorf sprach Lehrer Züge-Kl. Lunan über die Thätigkeit des Junters im September. Schwache Völker müssen taktiert werden. Die Friebsitterung muß bis Mitte September beendet sein. Die oberen Fluglöcher müssen verschlossen, die unteren verengt werden.

Eulmsee, 17. September. Der Festausschuß zur Veranstaltung der Sedanfeier hielt am Montag die Abschlußsitzung ab, in welcher über die Ausgaben Rechnung gelegt wurde. Es hat sich herausgestellt, daß der von der Stadt bewilligte Beitrag von 300 Mk. bei weitem nicht ausreicht, da die Ausgaben sich auf 624,45 Mk. belaufen.

Strasburg, 17. September. Heute Nachmittag wurde Herr Bürgermeister Muscate zur letzten Ruhe geleitet. Herr M. war im Jahre 1842 in Marienwerder geboren, besuchte das dortige Gymnasium, wandte sich später dem landwirtschastlichen Rechnungswesen zu und war eine Reihe von Jahren Rechnungsführer auf der hiesigen Domäne.

Strasburg, 17. September. Heute Nachmittag wurde Herr Bürgermeister Muscate zur letzten Ruhe geleitet. Herr M. war im Jahre 1842 in Marienwerder geboren, besuchte das dortige Gymnasium, wandte sich später dem landwirtschastlichen Rechnungswesen zu und war eine Reihe von Jahren Rechnungsführer auf der hiesigen Domäne.

mußte er wegen ernster Erkrankung Urlaub nehmen. Im August reichte er das Gesuch um Pensionierung ein, wegen eines unheilbaren Uebels, von dem ihm nun ein sanfter Tod erlöst hat. Die Verehrung, welche Herr M. hier genoß, zeigte sich am heutigen Tage recht deutlich. Außer den Behörden, Schulen, Vereinen und Innungen gab ihm ein großer Theil der Bürgerschaft das Geleit.

Stuhm, 17. September. Vor kurzem wurde ein Mann in das hiesige Kreis-Krankenhaus gebracht, den man blutend und sprachlos auf der Landstraße gefunden hatte. Am nächsten Tage starb der Mann, ohne daß man über seine Person Näheres erfahren hatte.

Stuhm, 17. September. Vor kurzem wurde ein Mann in das hiesige Kreis-Krankenhaus gebracht, den man blutend und sprachlos auf der Landstraße gefunden hatte. Am nächsten Tage starb der Mann, ohne daß man über seine Person Näheres erfahren hatte.

Stuhm, 17. September. Die Tabakfabrik J. Goldfarb hat die Annahme der ihr auf der Königsberger Ausstellung zuerkannten kleinen silbernen Medaille abgelehnt.

Stuhm, 17. September. Die auswärtigen Gäste, welche Zeugen der hiesigen Kirchennoth sind, beteiligten sich opferfreudig durch zum Theil reiche Spenden bei der durch den Kirchenrath und Gemeindeglieder veranstalteten Hauskollekte. Auch für die Ausstattung der neuen Kirche wird schon gesorgt.

Stuhm, 17. September. Im Kirchdorf Neudorf ist die Kirchenkasse der katholischen Kirche während mehrerer Monate von Kindern bezw. halbwüchsigen Knaben, welche in der Kirche thätig waren, planmäßig bestohlen worden.

Stuhm, 17. September. Dem Kollekten-Einjammer August Krebs wurde gestern Abend in einem Warteaal des Bahnhofs eine Tasche nebst dem Kollektenbuche des Diakonissen-Krankenhanfes in Danzig gestohlen.

Stuhm, 17. September. Zwei Wildbiebe aus Loden wurden am Sonntag in der Taverbrücker Forst von Forstbeamten verhaftet. Die Wilderer hatten ein Netz gelegt.

Stuhm, 17. September. Am Sonnabend fiel die Arbeiterfrau Brenke von hier so unglücklich von dem ersten Stock ihrer Wohnung die Treppe hinunter, daß der Tod am nächsten Tage eintrat.

Stuhm, 17. September. Zwei hochbetagte Ehepaare unserer Stadt, nämlich die Wöhrtermeister Dworzakowski'schen und die Arbeiter Palischowski'schen Eheleute, wurden am Sonntag aus Anlaß ihrer goldenen Hochzeit in der hiesigen Kirche wieder eingeseget. Herr Prediger Lenczo überreichte dem Dworzakowski'schen Ehepaare die Ehejubiläums-Medaille, sowie eine von der Gemeinde verehrte Traubibel; dem Palischowski'schen Ehepaare sind vom Kaiser 30 Mk. geschenkt worden.

Stuhm, 17. September. Vor einigen Tagen machten zwei Hanfirer, welche Kleider- und Wäschestoffe auf einem Wagen mit sich führten, unsere Gegend unsicher. Sie geben sich für Inhaber einer Allentiner Firma aus, die wegen der schlechten Geschäftsverhältnisse gezwungen wäre, ihre Waaren zu dem denkbar billigsten Preise abzugeben.

Stuhm, 17. September. Der Fischer Rudolf Tomaszewski aus Weppers fuhr vorgestern auf dem Geserichsee mit seiner Schwiegermutter und seinen zwei Kindern nach Gablauken. Um leichter zu fahren, hängte er seinen Kahn an einen Dampfer. Als er von dem Dampfer wieder abstiegen wollte, kam er der Schraube zu nahe und sein Kahn wurde umgeworfen, von dem

Wellen aber wieder in die richtige Lage zurückgeworfen. Nachdem seine Kinder und die Schwiegermutter gerettet hatte, mußten ihn die Kräfte verlassen haben, denn als der Dampfer zu Hilfe kam, war er schon untergesunken. Seine Leiche ist bis jetzt noch nicht gefunden worden.

Tilsit, 16. September. Am 27. Oktober beabsichtigt das Dragoner-Regiment Nr. 1 im Verein mit den alten Kameraden die 25jährige Gedentfeier des deutsch-französischen Krieges festlich zu begehen. An sämtlichen alten Lüttauer- Dragoner und sonstige Gönner des Regiments ergeht von dem Kommando des Regiments eine Einladung zur Theilnahme an der Feier und das Ersuchen, Anmeldungen baldmöglichst im Geschäftszimmer des Regiments in Tilsit beibringen zu wollen.

Wogino, 17. September. Ein russisch-polnischer Arbeiter, welcher in Kaminiec in Arbeit stand, ist an den schwarzen Pocken erkrankt und heute früh dem hiesigen städtischen Krankenhaus überwiesen worden.

Gnesen, 17. September. Wie verlautet, ist die am 5. d. MtS. vollzogene Wahl des Bürgermeisters Roll in Ostrowo zum ersten Bürgermeister unserer Stadt von Regierungspräsidenten beanstandet worden, weil in der Wahlverhandlung nichts über die Dauer der Amtszeit enthalten war und daraus leicht gefolgert werden konnte, daß die Wahl nicht auf eine zwölfjährige Wahlperiode, sondern auf Lebenszeit erfolgt wäre.

Samter, 16. September. In der hiesigen Landwirtschastschule fand heute eine außerordentliche Abgangsprüfung statt. Die drei Pöglinge der Anstalt, Friederich, Gohlke und Mieczkowski bestanden die Prüfung.

Meseritz, 16. September. (D. P.) Als im vorigen Jahre die katholische Kirche in Wetche umgebaut wurde, kam auch die über der Sakristei befindliche Einsiedlerstube, in welcher einst ein sehr reicher Einsiedler wohnte, zum Abbruch. Der Maurer Anton Leutke fand dabei einen großen Schatz Silbermünzen und verbergte sie. Im April d. J. verkaufte er 3 1/2 Kilogramm (über 500 Stück) davon an einen Handelsmann in Birnbaum für 75 Mark.

Pobissche, 17. September. Vor kurzem hat sich bei dem Dorfe Wyschanow ein Grenzzwischenfall zugetragen, der leicht hätte verhängnisvoll werden können. Der auf russischem Gebiete bei der Grenzwaache Dienst ausgestellte russische Grenzsoldat Szebanow feuerte um diese Zeit einen Schuß auf preussisches Gebiet ab. Die Kugel schlug 300 Schritte von der Grenze im preussischen Gebiete auf der Propsteiwiese Wyschanow in der allernächsten Nähe mehrerer Hütten, welche dort Vieh hüteten, ein, ohne glücklicher Weise einen zu verletzen. Der Grenz-Gendarm aus Wyschanow befand sich in der Nähe des Thortores und erkundigte sich bei dem russischen Grenzsoldaten nach der Ursache, erhielt aber von diesem nur eine grobe Antwort.

Sischstiel, 16. September. Der Wildbiebe Julius Böhm, welcher von dem Förster J. beim Wildern angegriffen und infolge der schweren Verletzung in das hiesige Johanniter-Krankenhaus eingeliefert worden war, ist heute auf einer Tragbahre von zwei Gerichtsgefangenen in das hiesige Gerichtsgefängnis gebracht worden.

Stolz, 16. September. Auf der hiesigen Landwirtschastlichen und Gartenbau-Ausstellung sind folgende Hauptpreise zuerkannt worden: die große silberne Staatsmedaille erhielt Herr C. H. Meier-Röslin, die silberne Staatsmedaille Herr Garten-Inspektor Martens-Kolberg. Bronze Medaillen erhielten von Udermann-Madamin, Agrilkulturchemische Versuchsanstalt Röslin und L. D. Hinderberg-Kolberg. Ehrenpreise erhielten: Martens-Kolberg und Meier-Röslin für Teppichbeete, Meier-Röslin für Kalt- und Warmhauspflanzen, Hebel-Röslin für Gemüse und Obst, Frau Meier-Röslin für Bindeereien, Dr. Vaesler-Röslin für Kartoffeln, Louis Edel-Stolz und Elisabeth Fetz-Stolz, Thiemer-Stolz für Obst, Lehrer Felgner-Scharnow und Gärtner Dargatz für Gemüse und Postverwalter Nischke-Pottangow.

Stolz, 16. September. Auf der hiesigen Landwirtschastlichen und Gartenbau-Ausstellung sind folgende Hauptpreise zuerkannt worden: die große silberne Staatsmedaille erhielt Herr C. H. Meier-Röslin, die silberne Staatsmedaille Herr Garten-Inspektor Martens-Kolberg. Bronze Medaillen erhielten von Udermann-Madamin, Agrilkulturchemische Versuchsanstalt Röslin und L. D. Hinderberg-Kolberg.

Stolz, 16. September. Auf der hiesigen Landwirtschastlichen und Gartenbau-Ausstellung sind folgende Hauptpreise zuerkannt worden: die große silberne Staatsmedaille erhielt Herr C. H. Meier-Röslin, die silberne Staatsmedaille Herr Garten-Inspektor Martens-Kolberg.

Stolz, 16. September. Auf der hiesigen Landwirtschastlichen und Gartenbau-Ausstellung sind folgende Hauptpreise zuerkannt worden: die große silberne Staatsmedaille erhielt Herr C. H. Meier-Röslin, die silberne Staatsmedaille Herr Garten-Inspektor Martens-Kolberg.

Auf der Provinzial-Gewerbe-Ausstellung in Posen sind ferner folgende Preise zuerkannt worden: Textil-Industrie, Bekleidungsweifen. Goldene Medaillen: C. Namastki zu Posen für Mützen sowohl in Kelt, wie in Tuch, S. Gischstädt zu Posen für hervorragende Leistungen in der Herstellung von Kirchengerändern und fanterer, mit Eleganz hergestellter Wäsche, S. Schulz zu Posen für Belwaaren.

Schuhwaaren und einen sinreich und praktisch erfundenen...
Schuhwaaren, einen sinreich und praktisch erfundenen...
Stiefel, Schuhe, Hosen, Kleider, etc.

Bronzene Medaillen: M. M. Adamczewski zu Schroda...
Goldene Medaillen: Eduard Jander, Kunstschlosserei...
Silberne Medaillen: D. Heijl (in Firma: A. Hoffmann...)

Metall-Industrie.

Goldene Medaillen: Eduard Jander, Kunstschlosserei...
Silberne Medaillen: D. Heijl (in Firma: A. Hoffmann...)

Bronzene Medaillen: Oskar Becker, Klempnermeister...
Goldene Medaillen: Engelmann u. Neufeld, Holsterwaaren...
Silberne Medaillen: A. Andruszewski, Möbelmagazin...

Holz-Industrie.

Goldene Medaillen: Engelmann u. Neufeld, Holsterwaaren...
Silberne Medaillen: A. Andruszewski, Möbelmagazin...

zu Gneisen, für altdiesches Büffet, Karl Siegel, Wötkerei...
Brenzene Medaillen: Hermann Ahm, Möbelfabrik...
Goldene Medaillen: Eduard Jander, Kunstschlosserei...

Bronzene Medaillen: Hermann Ahm, Möbelfabrik...
Goldene Medaillen: Eduard Jander, Kunstschlosserei...

Verschiedenes.

In Leipzig in den Räumen des Krystalpalastes findet...
Eine Theaterstatistik läßt, wie verlautet, Minister...

Eine Theaterstatistik läßt, wie verlautet, Minister...
Ein Denkmal für Paul Fleming wird im Frühjahr 1896...

Ein elektrisches Orgel von aussehender neuer Bauart...
Ein elektrisches Orgel von aussehender neuer Bauart...

Briefkasten.

M. I) Mühlender Vertrag über Grund und Boden ist...
M. II) Mühlender Vertrag über Grund und Boden ist...

Briefkasten.

M. I) Mühlender Vertrag über Grund und Boden ist...
M. II) Mühlender Vertrag über Grund und Boden ist...

änderung in der Person und den Umständen des Mietbers...
Weizen bei geringerem Angebot unverändert, 127-28 Pf.

Weizen bei geringerem Angebot unverändert, 127-28 Pf...
Wollbericht von Louis Schulz & Co., Königsberg i. Pr.

Thorn, 17. Septbr. Getreidebericht der Handelskammer.

Wollbericht von Louis Schulz & Co., Königsberg i. Pr...
Wollbericht von Louis Schulz & Co., Königsberg i. Pr...

Thorn, 17. Septbr. Amtl. Handelskammerbericht.

Weizen gute gesunde Mittelwaare je nach Qualität 125 bis...
Wollbericht von Louis Schulz & Co., Königsberg i. Pr...

pp Neumühl, 17. September. (Sopfenbericht.)

Weizen loco loco 130-142 M. nach Qualität gefordert, Sept...
Wollbericht von Louis Schulz & Co., Königsberg i. Pr...

Berliner Produktenmarkt vom 17. September.

Weizen loco loco 130-142 M. nach Qualität gefordert...
Wollbericht von Louis Schulz & Co., Königsberg i. Pr...

Stettin, 17. September. Getreide- und Spiritusmarkt.

Weizen loco loco 130-142 M. nach Qualität gefordert...
Wollbericht von Louis Schulz & Co., Königsberg i. Pr...

Magdeburg, 17. September. Zuckerbericht.

Rohzucker excl. von 92% —, neue —, Rohzucker excl. 88%...
Wollbericht von Louis Schulz & Co., Königsberg i. Pr...

Bekanntmachung.
[698] Der Rechnungsführer...
Es wird um Angabe dessen zeitiger Adresse zu den Akten J. 362/96 erucht.

Grandsenz,
den 13. September 1895.
Der Unterzeichnungsrichter beim Königl. Landgericht.

Strassburg Wpr.,
den 17. September 1895.
Der Königl. Kreisbauinspektor.

Vicia villosa
wenig mit Roggen befeht, mit 9 Mart der Zentner franko Schlochan. [690]
Dom. Sawada b. Breslau.

Holzverkauf
im Wege des schriftlichen Angebots vor dem Einschlage.

Table with columns: Nr. der Lote, Schutzbezirk, Sagen, Abtheilung, Schlagschlag, Größe, Holzart, Preis für 1 km.

Soll im Wege des schriftlichen Angebots vor dem Einschlage...
Für die vorstehend angegebenen Flächen...
Gewähr nicht geleistet. Die schriftlichen Angebote müssen für jedes Loos einzeln getrennt sein...

an den unterzeichneten Oberförster portofrei einzusenden...
Die Befugnis der eingegangenen Gebote erfolgt am 11. Oktober d. J.

10. Oktober d. J.
am 11. Oktober d. J.
Bormittags 10 Uhr im Kurczynski'schen Hotel hier selbst...

Kiefernlangholz-Verkauf

Am Mittwoch, den 9. Oktober d. J., Vormittags 10 Uhr, soll in dem Jagdunfall'schen Wäldchen zu Jablonowo das Kiefernlangholz...

Table with columns: Nr., Ort des Hiebes, Belauf, Sagen, Abtheilung, Vorausschätzliches Hiebsquantum, Name u. Wohnort des Verkaufsbeamten.

Die speziellen Verkaufs-Bedingungen werden im Termin bekannt gegeben...
Die Schläge sind örtlich bezeichnet und sind die Verkaufsbeamten angewiesen, Kauflustige auf vorgängigen Anfragen in die betreffenden Schläge zu führen...

„Germania“ Lebens-Versicherungs-Actien-Gesellschaft zu Stettin.
Gründungs-Jahr 1857. Unter Staatsaufsicht.
Verfügb. Bestand Ende August 1895: 181,060 Polizen mit M. 515,066,726

Kapitalien
für den Kauf von Grundstücken...
Paul Bertling, Danzig.

Geldverkehr.

M. 16000 bis M. 18000
habe ich gegen 4 1/2% Zinsen auf erstklassige gute Hypothek v. 1. Januar t. J. zu vergeben.

13-15000 Mart
werden zur ersten Stelle auf ein städt. Grundstück, welches 31000 M. gerichtliche Taxe hat...

2500-3000 Mk.
b. folgl. gebraucht. Die Gebäude, in denen ein umfangreicher Geschäft betrieben wird...

Mark 12000
werden für ein sehr schönes Gut zur zweiten Stelle gesucht. Zu erfragen bei E. Weite, Hammerstein Weipr., Getreide-Geschäft. [142]

4000 M.
zur zweiten Stelle hinter 12000 Mart zu 5% auf ein städtisches Grundstück...

4200 M.
Hypothek zu 6 Proz. ist zu vergeben. Angebote werden briefl. unter Nr. 528 durch die Exped. des Gesell. erbeten.

4500 Mart gesucht
zum 1. Oktober auf absolut sichere Hypothek auf ein in bester Lage von Grandsenz belegenes Grundstück...

2. Ziehung der 3. Klasse 193. Kgl. Preuss. Lotterie.

Die Gewinne über 100 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)
17. September 1895, vormittags.
114 39 257 412 49 252 988 1096 116 407 11 634 700 14 80 885 93

110078 150 808 54 551 68 632 711 822 111105 548 78 495 618

30 [200] 704 23 55 112007 449 53 84 804 77 906 77 112011 258 98
333 424 40 500 97 756 908 9 56 112444 54 333 484 513 927 115121
80 97 402 808 23 87 710 989 116288 874 497 710 26 37 70 518 47

Patente

Verliehen. Die patentierten Sufeisen sind so geformt, daß eine für Franke Suße eingerichtet ist, und das zweite vollständig hergestellt werden kann, ohne Nagel beim Beschlagen zu verwenden.
Den Pferdebesitzern liegt in der Anwendung dieser Sufeisen ein großer Vorteil und sollte es keiner veräumen, sich dieser Beschlagsmethode zu bedienen.

Sämereien und Futtermittel

Danziger Mühlbuchen
Leinfuchenermehl
Leinfuchener
Leinfuchensaat
empfehlen in schöner, frischer Waare
Max Scherf.
[697]

2. Ziehung der 3. Klasse 193. Kgl. Preuss. Lotterie.

17. September 1895, nachmittags.
53 143 407 68 554 615 87 823 62 66 920 27 63 91 1042 71 155 80
89 15 59 334 35 473 708 871 920 2082 177 344 49 493 84 [200] 526

110101 69 613 645 90 [200] 92 700 685 111218 20 98 503 20

608 90 331 63 117017 159 63 83 231 116 19 45 51 54 164 [1500] 572
701 12 56 893 113030 [300] 102 69 221 26 342 423 691 791 114130
209 344 68 417 419 417 300 [200] 42 656 712 518 115103 [200] 860 580

Grundbesitz

zum An- sowie Verkauf von [4994]
empfehlen sich Kfm. Feodor Schmidt Snowrazlaw.
PATENTE
Richard Löhner Civil-Ingénieur in GÖRLITZ.

Herrmann Tessmer, Danzig.

Wohnungen
[125] Wohn. v. 5 u. 2 Zim., Herbest, Gartenanb. a. verm. Oberbergstr. 21.
[627] Wohnung zu vermieten Getreidemarkt 2, II.

Substitutions-Kalender

Table with 5 columns: Regierungs-Bezirk, Name und Wohnort des bisherigen Besitzers, Zuständiges Amtsgericht, Ver-Steigerungs-Termin, Größe des Grundstücks (Sektar), Grund-Neuerwerb-ertrag, Gebäude-Neuerwerb-wert.

Schöne

weiße Brahmahäne
Zwei große weiße Brahmahäne werden geg. Koshichina zu verkaufen gesucht. Offerten werden brieflich mit Aufschrift Nr. 113 durch die Expedition des Geflügels in Graudenz erbeten.

Winteräpfel und Birnen

abzugeben; ebenso einige Zentner Wallnüsse, Weintrauben täglich frisch vom Stadl.

Thomasmehl

so wie alle anderen künstlichen Düngemittel empfiehlt billigst [682]
Max Scherf.

Unterrichtsanzeigen

Penion auf dem Lande gesucht
für einen kräftigen jungen Mann im Hause eines Wirtes. Eigenes Zimmer und Familienanschluss erwünscht. Meld. werd. Briefl. m. d. Aufschr. Nr. 687 d. b. Exped. d. Geflügels erbeten.

Neu! Neu!

Zurpräparierte Palmen
beste Zimmerdekoration
von natürlich frischen Baum zu unter-scheiden, empfiehlt d. Blumenfabrik von
Jul. Ross, Bromberg,
vis-à-vis Hotel Adler.
Künstliche Blumen u. Pflanzen, Markt-Bouquets und verschiedne andere Zimmerdekorationen. [5289]
Prompte Bedienung, billige Preise!
Schwere belgische Nietenankern
1 Jahr 11 Monate alt 12 Mk.
1 Jahr 5 Monate alt 8 Mk.
3 Jahr 3 Monate alt 4 Mk 6
Markt, verkauft [710]
Peikowski, Illowo Ditr.

Penion

[8259] Jüdische Knaben finden unter Beaufsichtigung und Nachhilfe sämmtlicher Schul-Arbeiten gute Penion bei
Emil Sachs, Privatlehrer,
Grabenstraße 9.
Vorbereitung für Tertia.
Ein Quintaner oder Sextaner findet in einem Barbaue zum Unterricht mit nur einem Altersgenossen liebevolle Aufnahme. Meld. werden brieflich mit der Aufschrift Nr. 367 d. b. Expedition des Geflügels erbeten.

Neu! Neu!

Ein blauegraue dänische Dogge
1 1/2 Jahre alte, gut gestutzt, verkauft sehr billig Frh. v. Björ, Graudenz.

Konitz.

Zu Michaelis beabsichtigt 2 Schwestern den hiesigen Schule in Penion zu nehmen.
B. Rubens,
Lehrerin an der städtischen höheren Mädchenschule.
[545]

Lohn-Dampfpflügen.

Mit 5 Original Fowler'schen Dampfpflügen, auch nach dem Compound-System, übernehme ich alle Arten Boden-culturen. - Meine sämtlichen Dampfpflüge sind mit Vorschälern versehen. [8894]

A. P. Muscate, Danzig & Dirschau.

Stellung, Existenz, höheres Gehalt
erlangt man durch eine gründliche
kaufmännische Ausbildung
welche in nur 3 Monaten von jedermann erworben werden kann.
Tausende fanden dadurch ihr Lebensglück. Herren und Damen, Eltern
und Vormünder belieben
Institutsnachrichten gratis
zu verlangen.
Erstes Deutsches Handels-Lehr-Institut,
Otto Siede, Elbing.

Geschäftsanzeige.

Hierdurch erlaube ich mir, einem hochgeehrten Publikum von
Niezenburg und Umgegend anzuzeigen, daß ich das Geschäft
meines Mannes unter Leitung einer bewährten Kraft weiterführe. Zu-
gleich bitte ich das meinem Manne geschenkte Vertrauen auch mir fernzu-
hin zu bewahren.

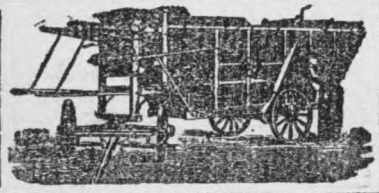
Niezenburg, den 14. September 1895.

Anna Behrendt geb. Wodaeger.

[406]



Die beste selbstthätige
Wasser-Pumpmaschine
der Welt
für alle Zwecke wo Wasser gebraucht wird oder fortzu-
schaffen ist, ist Böttger's vielfach prämierte, verbesserte
Heissluftpumpmaschine.
Ueber 1000 Anlagen bis 180 Mtr. Brunntiefe ausgeführt
und hierüber zahlreiche Anerkennungs-schreiben.
Jeder Besitzer v. Villen, Gütern, Parkanlagen, Steinbrüchen,
Fabriken, Ziegeleien, Gärtnereien und Badeanstalten etc.
lasse sich meinen illustrierten Catalog kommen.
Sächs. Motoren- u. Maschinenfabrik Otto Böttger,
Dresden-Löbtau.



Monitor jr.
neuester
vollkommenster

Klee-Dresch- u. Enthüllungs-Apparat
mit doppelter Reinigung.
Alleinverkauf durch
Glogowski & Sohn, Inowrazlaw
Maschinenfabrik und Kesselschmiede.

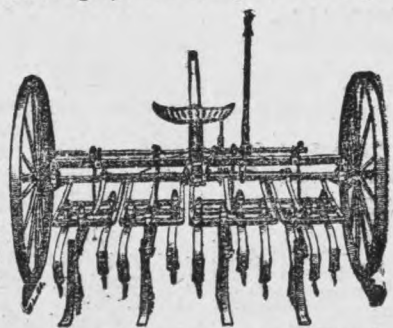
Schlachthaus-Einrichtungen

Karl Roensch & Co., Maschinenfabrik, Allenstein. [3274]

Massey-Harris-Stahlrahmen-Cultivatoren.

Best bewährte
vorzüglichste Acker-Instrumente zur Vertilgung der Quecke

Leicht!
Stark!
Dauerhaft!



empfehlen, hält auf Lager und giebt an Interessenten zur Probearbeit
Carl Beermann, Bromberg,
[501] General-Vertretung für Westpreußen u. Posen.

Feiner Grogg-Rum

kräftiger Jamaica-Berschnitt, auf-
fallend billig, nur en gros, bei
S. Sackur, Breslau (gegr. 1833).
Probe „Demijohn“ à 3 Lit. 5 Mk.
franko gegen Nachnahme. [7532]

Preislisten

mit 200 Abbildungen versendet franco
gegen 20 Pf. Briefmarken, welche bei
Bestellungen von 3 Mk. an zurückver-
gütet werden, die Chirurgische Gummi-
waren- und Bandagen-Fabrik von
Müller & Co., Berlin S.,
Prinzenstr. 42. 1889

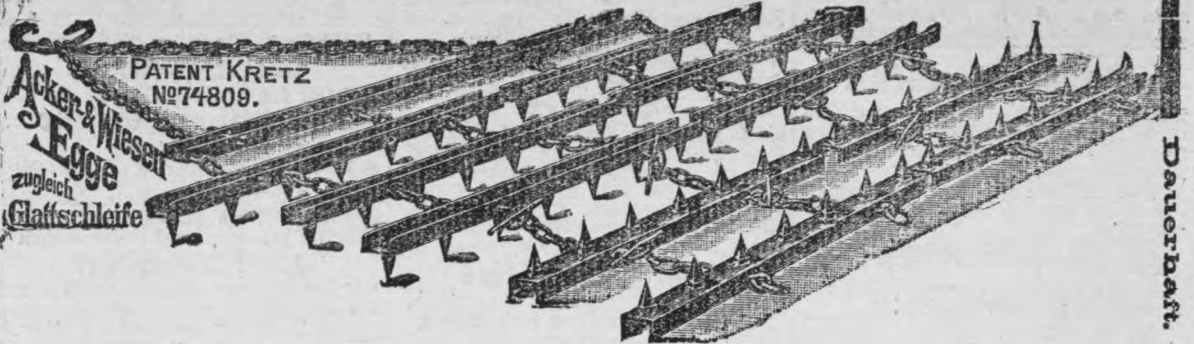
6000 Stück Alleebäume

ca. 3 Meter hoch, starke, gerade Kronen-
bäume.
[175] Linden per 100 Stück 90 Mk.
Ahorn „ „ „ 70 „
Almen „ „ „ 70 „
Eichen „ „ „ 50 „
bei großen Aufträgen nach Uebereinkunft.
Aug. Hoffmann, Gnefen.

Feines Tafelobst

& Zentner 6 Mk.,
Grafensteiner
& Zentner 7 Mk., hat abzugeben Dom.
Sansaauth bei Neßlen. [3571]

Neue patentirte Glattschleife



PATENT KRETZ
Nº 74809.
Acker- & Wiesen-
Egge
zugleich
Glattschleife
zugleich **Acker- und Wiesenegge**
empfehlen
Danzig. **A. P. Muscate** Dirschau.
Maschinenfabrik, Eisen- u. Metallgießerei.

D. R.-P. No. 71373.
Bestes Rösterverfahren
der Welt.
Unbedingte Garantie für
Feinste Qualität.
Hansa-Kaffee
Verband
Deutscher
Kaffee-Importeure
und Kaffee-Röster-Besitzer
„HANSA“.
General-Depôt in Graudenz: Lindner & Comp. [513]

Hansa-Kaffees
empfehlen [518]
E. Casprowitz, Bischofsworder.
Otto Peters
Erstes Gurken-Versand-Geschäft
Culm Westpr.
offerirt delikate
saure Dillgurken
in Gebinden von 8 bis 10 Schock unter
Garantie der Haltbarkeit zum billigsten
Tagespreise. [47]

A. Ventzki, Graudenz
Maschinen- und Pflugfabrik
empfehlen die rühmlichst bekannten
Normalpflüge
(Patent Ventzki)
anerkannt bester Pflug.
Mehr als 60 000 im Betriebe.
sowie alle anderen Ackergeräthe, als:
Tiefkulturpflüge neuester Bauart, D. R. G. M.
Schälplüge, drei- u. vierschaarig, **Grubber**,
Wiesen-, Acker- und Saat-Eggen,
Drillmaschinen, Saxon-Normal,
Patent-Breitsäemaschinen,
Ackerwalzen, ein- und dreitheilig, in allen Aus-
führungen, als:
Ringel-, Cambridge-, Crossill-
und **Schlicht-Walzen** mit gesetzlich
geschützten Schmierlagern.
Dreschmaschinen, Häckselmaschinen,
Göpel, Getreide-Reinigungs-
maschinen, Trieurs, Rübensneider,
Düngermühlen, Düngerstreuer etc.
Kataloge und Preislisten gratis und franco.

Aufgepaßt! Aufgepaßt!
Keine Markttheierei!
[9632] Jetzt sind mehrere Dampfer-
ladungen neuer **Schottischer Seringe**
eingetroffen. Trotz steigender Preise of-
ferire ich, durch vortheilhafte Abschlässe
und rasche, jetzt keinen Bedarf zu beden-
ken. Empfehle: **Schottische gest. Ästen** à
Lo. 26-27 Mk., **Schotten mit Milch**
und **Ästen** 24-25 Mk., **Schotten**,
größere, mit **Milch u. Ästen** 26 u.
28 Mk., **Holländer ff.** à Lo. 30, 32 bis
36 Mk. Eine Partie **Zornbeeren** mit
Milch u. Ästen à Lo. 20 u. 22 Mk.
Garantie feine Qualität von gutem Ge-
schmack. Sämtliche Sorten sind in 1/2,
zur Probe auch in 1/4 u. 1/8 Lo. zu haben.
Wiederverkäufer erhalten gr. Rabatt.
Versand geg. Nachnahme od. Vorber-
sendung des Betrages.
H. Cohn, Danzig,
Fischmarkt 12.

Sekt M. 1.50
Gustav Fritz
Hochheim a. Main pr. Flasche

Jägertabak
ein sehr beliebter Tabak, von vielen
Rauchern als gut anerkannt, 10 Pfd. im
Beutel losse 8 Mk. franko gegen Nach-
nahme, empfiehlt d. Versandgeschäft von
L. Hartstock, Landsberg a. W.
(Das Geschäft besteht seit 1873).
[370] Streichfertige Oelfarben
Sinnig, Farbe u. l. w. offerirt billigst
E. Dessonneck.

Delic. Sauerkraut
unübertroffen in Geschmack u. Schnitt
Eimer 1/2 1/4 Post.
Bo 110 Pfd. Ank. Ank. Dose
A 750 450 8.- 150
Salzgurken 750 8.- 8.25 150
Essiggurken 750 8.- 8.50 210
Pfeffergurken, klein 850 5.- 280
Sauggurken, hart 11.- 6.75 350
gr. Schallbohnen 825 4.- 215
Frischebohnen in Raff. 720 3.75
Porzwiebeln, Mixpickles 4.25
Vierfrucht, st. Compot 4.75
Pflaumen, Kissig u. Zucker 3.50
Pflaumen-Nekt. Citr. 13.- 2.25
Branter Tafel Sardellen 7.-
Apfel-Gelée, Kaiser-Marmel-
ade in Eimern von 25 Pfd. Brutto
7 A. 10 Pfd. Brutto 3.25 A.
Preisliste auch über Spargel,
Erbsen, Bohnen, Früchte in
Büchsen etc. gratis u. franco. Alles
incl. Gefäss ab hier. Nachnahme
oder vorherige Kasse.
Alb. Kelm & Co., Cons.-Fabr.,
Magdeburg.

Laubschneckenstrauch,
Wuhnenpflanze und
Virtene Deichsel
franko Oberländischen Kanal sind zu
haben. Meld. briefl. m. d. Aufschrift
Nº. 362 d. d. Exped. d. Gesell. erbeten.

Arzt.
[9788] Unsere Ortschaft, welche zirka
1800 Einwohner groß, gut gelegen und
außerdem mehrere mehr oder minder
große Ortschaften in nächster Nähe hat,
ist noch ohne Arzt.
Es würde sich daher empfehlen,
speziell für einen jungen Arzt, sich hier
niederzulassen, da die Praxis-Aussichten
keine schlechten zu sein scheinen. Nähere
Auskunft ertheilen gern
Raufmann G. Stolzenberg,
Lubichow.
Gaumnann Siewert, Budda
bei Lubichow.

[556] Ein günstiger Abschluß in
eichenen Speichen
fehlt mich in die Lage, eine fertige,
gesunde, gerade u. gleichmäßig gewaltene
Waare zu bedeutend ermäßigten Preisen
zu verkaufen, ebenso
rothbuche Felgen
gedämpft u. ungedämpft, in allen Stärken.
Fr. Fiessel sen.,
„Friedrichsmühle“ Dameran,
Kreis Culm Westpr.

Trieurs
Unkraut-Auslesemaschinen, un-
übertroffen in Leistung, weil
meine Trieurs auch Wicken aus-
lesen, Klee reinigen u. sortiren.
Paul Lübke, Breslau,
Kaiser Wilhstr. 60.

Tapeten
kauft man am billigsten bei [1369]
E. Dessonneck.
[541] Mehrere hundert Meter ver-
pflanzungsfähigen
Buchsbaum
verkauft in Dom. Ronau bei
Marwalde Dpr.

Feldbahnen
nebst Wagen, zur Abfuhr v. Zuder-
rüben geeignet, haben lauf-
und nichtswiege billig abzugeben. [7628]
Ludw. Zimmermann Nachf.,
Danzig, Fischmarkt 20/21.

Echt chinesische
Mandarinendaunen
das Pfund Mk. 2,85
übertrifft an Haltbarkeit und groß-
artiger Füllkraft alle indischen Daunen;
in Farbe ähnlich den Eiderdaunen,
garantirt neu und bestens gereinigt; 3 Pfd.
zum grössten Oberbett aus-
reichend. Täufende Anerkennungs-
schreiben. Verpackung wird nicht berechnet.
Versand (nicht mit 3 Pfd.) geg. Nachn. von der
ersten Bettfedernfabrik
mit elektrischem Betriebe
Gustav Lustig
BERLIN S., Prinzenstrasse 46.

Reinwollene, selbstgefertigte
Sommer- u. Winter-Buch-
kins, Loden, Sommer- und
Winterüberzieher- u. Kaiser-
mantel-Stoffe, Daumentuche
2888] und **Flanelle**
in den verschiedenartigst., neuest. Muster-
stellungen empfiehlt z. Fabrikpreisen bei
Abgabe jeden Maßes die Tuchfabrik von
L. Klatt, Rummelsburg, Pomm.